

# Urlaub ... zu faul, oder doch eine Berufskrankheit?

Beitrag von „plattypus“ vom 26. Dezember 2017 09:48

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich stimme damit in den Chor der User ein, die die Frage etwas "ungeschickt" formuliert finden.

Ok,  
vor dem Hintergrund vielleicht ungeschickt formuliert.

Ich hatte bei der Frage halt folgende Situation im Kopf:

*Kollege: "Was machst Du in den Ferien?"*

*Ich: "Neuseeland!"*

*Er: "Toll, da will ich auch hin."*

*Ich: "Das bedeutet aber 26 Stunden Flug."*

*Er: "Also dann will ich nicht mehr. Das ist mir zu anstrengend."*

Innerhalb von nicht einmal 10 Sekunden schlug es von "toll" auf "zu anstrengend" um. Daher auch meine Frage, ob das mit Faulheit zusammenhängt. Das die Flugreise noch der entspannende Teil der Tour war, wenn ich an meine Art zu reisen denke, habe ich ihm dann nicht mehr erklärt.